- 15 schehen wären die Machttaten, die unter euch geschehen sind, längst in
- 16 Sack und Asche sitzend hätten sie den Sinn geändert. ¹⁴Doch Tyrus
- 17 und Sidon wird es erträglicher gehen als euch. ¹⁵Und du, Kapharnaum,
- 18 wirst du etwa bis zum Himmel erhöht werden? Und bis zum Hades wirst du hinabgestoßen werden. ¹⁶Wer hö-
- 19 rt euch, hört mich, und wer euch verwirft, verwirft mich. Wer aber mich
- 20 verwirft, verwirft den, der mich gesandt hat. ¹⁷Die 72 aber kehrten zurück
- 21 mit Freude und sagten: Herr, auch die Dämonen sind uns untertan
- 22 in deinem Namen. ¹⁸Er sprach zu ihnen: Ich sah den Satan wie
- 23 einen Blitz vom Himmel fallen. ¹⁹Siehe, ich gebe euch die
- 24 Macht, auf Schlangen und Skorpione zu treten und über
- 25 die ganze Kraft des Feindes. Und nichts euch scha-
- 26 den soll! ²⁰ Doch darüber freut euch nicht, daß euch die Geister untertan sind, fre-
- 27 ut euch jedoch, daß eure Namen in den Himmeln aufgeschrieben wurden. ²¹In dieser
- 28 Stunde jubelte er in dem Geist und sprach: Ich preise dich,
- 29 Vater, Herr des Himmels, daß du dieses vor Weisen und Klugen verborgen hast
- 30 und es Unmündigen geoffenbart hast. Und so ist es gewesen wohlgefällig v-
- 31 or dir. ²² Alles ist mir von meinem Vater übergeben worden, und keiner
- 32 weiß, wer der Sohn ist, als nur der Vater, und wer der Vater ist, als
- 33 nur der Sohn und wem der Sohn es offenbaren will. ²³Und er wandte sich zu
- 34 seinen Jüngern für sich und sprach: Glückselig die Augen, die sehen,